

Nothwendige Subhastation.

Von dem unterzeichneten Gerichtsamte soll

den 7. October 1857

das dem Schneidermeister **Carl Gottlob Grable** zu **Schmiedeberg** zugehörige **Haus**, mit **Garten- und Feldgrundstück** Nr. 46 Cat. und Nr. 117, 118 und 119 des Flurbuchs, Fol. 39 des Grund- und Hypothekenbuchs für Schmiedeberg, welches am 7. und 8. Juli 1857 ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 614 Thlr. 10 Ngr. — Pf. gewürdet worden ist, mit darauf hastender Herbergsberechtigung nothwendigerweise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und im Gasthose zu Schmiedeberg aushängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Dippoldiswalde, den 22. Juli 1857.

Königl. Gerichtsamt.

Für den abwesenden Gerichtsamtman: **Wolf**, Assessor.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Forstamte ist

der 1. September jeden Jahres

als der Tag festgesetzt worden, von welchem an das Einsammeln der **Preißelbeere** in den Staatswaldungen des Altenberger, Bärenfelses und Hermisdorfer Forstreviers künftig bis auf weitere Anordnung Jedermann gestattet werden soll.

Dagegen bleibt das Einsammeln der Preißelbeere in den vorbezeichneten Staatswaldungen vor Eintritt gedachten Tages bei 12 Ngr. Geld- oder 2 Tagen Gefängnißstrafe, auch Confiscation der gesammelten Beere untersagt, was mit dem Bemerken, daß die angedrohten Strafen in Uebertretungsfällen unnachlässig werden vollstreckt werden, hierdurch bekannt gemacht wird.

Bärenfels, Altenberg und Frauenstein, den 13. August 1857.

Das Forstamt.
Kloß. Rake. Fahner.

Jagdverpachtung.

Die Jagd auf den **Sennersdorfer** Fluren soll

den 7. September 1857

in der **Erbgerichtshänke** zu **Sennersdorf** Vormittags 11 Uhr unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen auf sechs hinter einander folgende Jahre meistbietend verpachtet werden, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Schloß Frauenstein, den 12. August 1857.

Königl. Sächs. Gerichtsamt.
Lommatsch.

Bekanntmachung.

Von dem Gesetz- und Verordnungsblatt ist das 5., 6., 7., 8. und 9. Stück erschienen, und enthält:

- Nr. 36. Decret wegen Bestätigung der revidirten Spar- und Leihkastenordnung für die Stadt Pirna und Umgegend, vom 26. April 1857;
- Nr. 37. Verordnung, einige Abänderungen des durch Verordnung vom 16. März 1856 publicirten Regulativs über das Verfahren bei Versendung von Pulver betreffend, vom 24. April 1857;
- Nr. 38. Bekanntmachung, die Chemnitz-Riesaer Eisenbahnschuld betreffend, vom 12. Mai 1857;
- Nr. 39. Verordnung zu Bekanntmachung des Münzvertrags vom 24. Januar 1857 und des gleichzeitig abgeschlossenen Nachtrags zur besondern protocollarischen Uebereinkunft vom 30. Juli 1838, vom 18. Mai 1857;
- Nr. 40. Verordnung wegen vertragsmäßiger Modificirung der hierländischen Münzverfassung, vom 19. Mai 1857;
- Nr. 41. Bekanntmachung, die Apothekenrevisionsbezirke betreffend, vom 4. Mai 1857;
- Nr. 42. Verordnung, die Verwendung fremder Werthzeichen als Zahlungsmittel betreffend, vom 18. Mai 1857;
- Nr. 43. Verordnung, die Landtagswahlen im Bezirke der Stadt Dresden und im 4. städtischen Wahlbezirke betreffend, vom 4. Juni 1857;
- Nr. 44. Decret wegen Bestätigung der Leihhausordnung der Stadt Chemnitz, vom 23. Mai 1857;
- Nr. 45. Verordnung, den Verkauf des Viehsalzes betreffend, vom 10. Juni 1857;
- Nr. 46. Verordnung, die Landtagswahl im 23. bäuerlichen Wahlbezirke betreffend, vom 8. Juni 1857;
- Nr. 47. Decret wegen Bestätigung der Statuten des Gasbeleuchtungsactienvereins zu Großenhain, vom 18. Juni 1857;
- Nr. 48. Decret wegen Bestätigung eines Nachtrags zu den Statuten der Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie, vom 20. Juni 1857;
- Nr. 49. Verordnung, die Expropriation für Erweiterung einiger Bahnhöfe der Leipzig-Dresdner Eisenbahn betreffend, vom 24. Juni 1857;
- Nr. 50. Verordnung, die Benachrichtigung der Bergämter von den wider Bergarbeiter einzuleitenden Untersuchungen betreffend, vom 27. Juni 1857;